

 <p>Wettermuseum / FH Potsdam Digitalisierungslabor [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Cirrus, Nr. 717</p> <p>Museum: Wettermuseum Herzberger Straße 21 15848 Tauche, OT Lindenberg 033677 62521 verein@wettermuseum.de</p> <p>Sammlung: Internationales Wolkenjahr 1896/97</p> <p>Inventarnummer: EX 000 941/36</p>
--	--

Beschreibung

Es handelt sich um 4 Fotos von der gleichen Wolkensituation. Die zwei oberen Fotos entstanden am 04.02.1897 um 11:55 Uhr an den beiden Standorten Meteorologisches Observatorium Potsdam und dem Geodätischen Institut auf dem Telegrafenberg in Potsdam. Die beiden unteren Fotos wurden 60 Sekunden später von den gleichen Standorten aufgenommen. Sie entstanden alle im Internationalen Wolkenjahr 1896/97. Die Entfernung zwischen den beiden Standorten betrug 367,8 m. Die zeitgleichen oberen Aufnahmen ermöglichen eine Berechnung der verschiedenen Wolkenhöhen, die beiden später aufgenommenen Fotos ermöglichen zusätzlich eine Bestimmung von Zugrichtungen und Zuggeschwindigkeiten der verschiedenen Wolken im Vergleich mit den beiden oberen Fotos.

Insgesamt wurden 5 Wolkenpunkte vermessen, die zum Teil auf dem rechten oberen Foto mit rot eingetragen sind. Bei den Punkten 1 und 2: "Feine Cirrus-Fasern steigen zunächst senkrecht auf und werden dann büschelförmig annähernd in Richtung des Windes ausgezogen. Cirrus-Fasern sind an den Enden wieder zurückgebogen". Die Wolken bei Punkt 2 befanden sich auf Höhen zwischen 5200 und 5580 m. Bei Punkt 3 zwischen 5250 und 5280 m sind die Enden der Cirrus-Fäden nahe beim Anfangspunkt der Cirrus-Fäden. Bei den Punkten 4 und 5 auf Höhen von 5250 bis 5500 m befanden sich Cirrus-Flöckchen, die wahrscheinlich die Enden der Fäden waren. Die Wolken zogen durchschnittlich mit einer Geschwindigkeit von 31,8 m/s aus Richtung Westnordwest heran.

Grunddaten

Material/Technik:

Gelatine Silberpapier, matt; schwarz-weiß, kaschiert auf Karton: beschriftet und gestempelt

Maße:

Einzelaufnahme: 7,4 x 11,9 cm / Objekt
gesamt: 26,1 x 32,2 cm

Ereignisse

Aufgenommen	wann	04.02.1897
	wer	Reinhard Süring (1866-1950)
	wo	Meteorologisches Observatorium Potsdam
Aufgenommen	wann	04.02.1897
	wer	Reinhard Süring (1866-1950)
	wo	Geodätisches Institut (Potsdam)

Schlagworte

- Aerologie
- Luftfahrtgeschichte
- Photogrammetrie
- Wetterbeobachtung
- Windmessung
- Wolke

Literatur

- Hann, Julius/ Süring, Reinhard (1915): Lehrbuch der Meteorologie, darin das 3. Buch; 3. Kapitel "Die Wolken" /S. 266 bis 302. Leipzig
- Koppe, Carl (1896): Photogrammetrie und Internationale Wolkenmessung. Braunschweig
- Körber, Hans-Günter / Deutscher Wetterdienst (Hrsg.) (1993): „Die Geschichte des Meteorologischen Observatoriums in Potsdam“, in „Geschichte der Meteorologie in Deutschland“. Offenbach
- Sprung, Adolf und Süring, Reinhard (1903): Ergebnisse der Wolkenbeobachtungen in Potsdam und an einigen Hilfsstationen in Deutschland in den Jahren 1896 und 1897. Berlin
- Süring, Reinhard (1904): „Bericht über die Ergebnisse der deutschen Wolkenbeobachtung während des internationalen Wolkenjahres“ in: „Meteorologische Zeitschrift“. Stuttgart
- Süring, Reinhard (1941): Die Wolken. Leipzig